

PRESSEMITTEILUNG

ElringKlinger liefert Prototypen eines Batteriesystems für Highend-Sportwagen

- **ElringKlinger erhält Auftrag über die Entwicklung und Lieferung von Prototypen eines Batteriesystems für die Piëch Engineering AG**
- **Projekt beginnt bereits Ende 2021**
- **Zunächst Volumen im mittleren einstelligen Mio.-EUR-Bereich**

Dettingen/Erms (Deutschland), 16. Dezember 2021 +++ Die ElringKlinger AG hat einen Auftrag im Bereich der Batterietechnologie von der Piëch Engineering AG erhalten. Im Zuge dessen entwickelt und liefert ElringKlinger Prototypen eines Batteriesystems für das vollelektrische Highend-Sportwagenmodell des schweizerisch-deutschen Herstellers. Die Batteriesysteme beinhalten neben den Batteriemodulen auch das Batteriemanagementsystem. Mit den Entwicklungs-, Liefer- und Testleistungen umfasst das Projekt zunächst ein Volumen im mittleren einstelligen Mio.-EUR-Bereich und beginnt noch Ende 2021.

„Der Auftrag zeigt, dass ElringKlinger mit seiner Innovations- und Leistungsfähigkeit in der Batterietechnologie überzeugt. Denn Piëch stellt höchste Ansprüche an den vollelektrischen Antrieb seiner Fahrzeuge, die wir mit unseren Batterielösungen erfüllen“, so Theo Becker, Technikvorstand der ElringKlinger AG. „Derzeit werden bereits die ersten Projektschritte umgesetzt. Unser Kompetenzzentrum in Neuffen bietet für das Projekt hervorragende Bedingungen.“

Das Batteriekonzept von Piëch basiert auf einem Pack mit über 400 Pouch-Zellen, das in Kombination mit der Steuereinheit den Kern des Systems bildet. Technisches Highlight des Konzepts ist die Spannungsumschaltung von 800 V auf 400 V. Dadurch wird ermöglicht, dass Ladevorgänge mit einer 800-Volt-Technik erfolgen, während dem Fahrbetrieb eine Spannung von 400 Volt zugrunde liegt. Darüber hinaus ermöglicht die innovative Batterietechnologie bei einer Kapazität von mehr als 70 kWh eine Reichweite von 500 km und erreicht hohe Laderaten, indem in weniger als fünf Minuten eine Batteriekapazität von 80 % erzielt wird.

Piëch Automotive ist ein Schweizer Sportwagenhersteller mit Entwicklungszentrum in Memmingen, Deutschland. Die Piëch-Ingenieure setzen bei der Fahrzeugarchitektur auf ein flexibles, modulares Konzept als Basis für weitere Varianten. Der Piëch GT2 soll 2024 als erstes Fahrzeug einer Produktfamilie von drei Modellen auf den Markt kommen.

ElringKlinger entwickelt und produziert bereits seit über zehn Jahren Komponenten für Lithium-Ionen-Batterien für verschiedene Hybrid- und batterieelektrische Fahrzeugmodelle. Das Know-How bei der Entwicklung und Serienfertigung in der Batterietechnologie umfasst Batteriesysteme, Batteriemodule sowie Komponenten für Batterien, wie z.B. Zellkontaktiersysteme, Modulverbinder, Zelldeckel, Abdichtsysteme oder Druckausgleichssysteme.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

ElringKlinger AG | Strategic Communications

Dr. Jens Winter

Max-Eyth-Straße 2 | D-72581 Dettingen/Erms

Fon: +49 7123 724-88335 | E-Mail: jens.winter@elringklinger.com

Über die ElringKlinger AG

Als weltweit aufgestellter, unabhängiger Zulieferer ist ElringKlinger ein starker und verlässlicher Partner der Automobilindustrie. Ob Pkw oder Nkw, mit Verbrennungsmotor, mit Hybridtechnik oder als reines Elektrofahrzeug – wir bieten für alle Antriebsarten innovative Produktlösungen und tragen so zu nachhaltiger Mobilität bei. Unsere Leichtbaukonzepte reduzieren das Fahrzeuggewicht, wodurch sich bei Verbrennungsmotoren der Kraftstoffverbrauch samt CO₂-Ausstoß verringert und bei alternativen Antrieben die Reichweite erhöht. Mit zukunftsweisender Batterie- und Brennstoffzellentechnologie sowie elektrischen Antriebseinheiten haben wir uns frühzeitig als Spezialist für Elektromobilität positioniert. Für eine Vielzahl von Anwendungen entwickeln wir unsere Dichtungstechnik kontinuierlich weiter. Unsere Abschirmsysteme sorgen im gesamten Fahrzeug für ein optimales Temperatur- und Akustikmanagement. Dynamische Präzisionsteile von ElringKlinger können bei allen Antriebsarten angewendet werden. Engineering-Dienstleistungen, Werkzeugtechnik sowie Produkte aus Hochleistungskunststoffen – auch für Branchen außerhalb der Automobilindustrie – ergänzen das Portfolio. Insgesamt engagieren sich innerhalb des ElringKlinger-Konzerns rund 10.000 Mitarbeiter an 45 Standorten weltweit.